

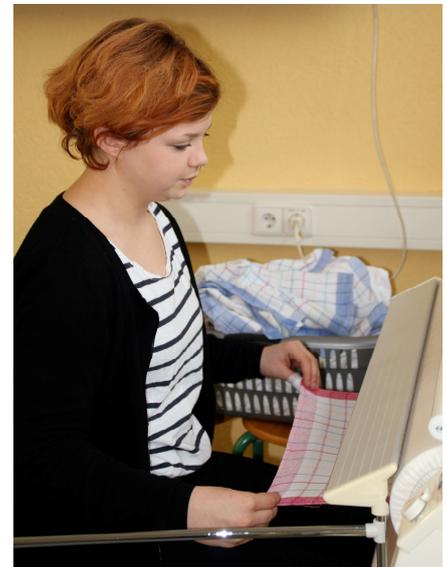
**Staatliche Berufsbildende Schule  
für Gesundheit und Soziales JENA**



Schule ohne Rassismus  
Schule mit Courage

Berufsschule  
Berufsfachschule  
Höhere Berufsfachschule  
Fachschule  
Fachoberschule  
Berufliches Gymnasium

## **Berufsfachschule Bildungsgang: Gesundheit und Soziales**



**Schulform: 1-jährig und 2-jährige Berufsfachschule  
(nicht berufsqualifizierend)**

**Staatliche Berufsbildende Schule für Gesundheit und Soziales**

Rudolf-Breitscheid-Str. 56/58  
07747 Jena

Tel.: 03641/3557-0 • Fax: 03641/3557-29

Internet: [www.mefa.jena.de](http://www.mefa.jena.de)

E-mail: [info@mefa.jena.de](mailto:info@mefa.jena.de)

# Berufsfachschule „Gesundheit und Soziales“

## Ziel

Die 2-jährige Berufsfachschule ist eine Schulform der berufsbildenden Schule, die einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss und zu beruflichen Kenntnissen des Berufsfeldes „Gesundheit und Soziales“ führt.

Die Schüler/innen erwerben mit dem Realschulabschluss die Voraussetzungen für den Zugang zu allen Berufen, die einen Realschulabschluss fordern, bzw. zu weiterführenden Schulformen wie Fachoberschule oder Berufliches Gymnasium. Zugleich werden Kenntnisse, Fähig- und Fertigkeiten im Berufsfeld „Gesundheit und Soziales“ erlangt, was aber keinen Berufsabschluss darstellt.

## Aufnahmevoraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss
- Nachweisheft für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln § 43 Abs. 5 IfSG<sup>3</sup>
- vollständiger Impfschutz gegen Masern (Masernschutzgesetz)  
**(Achtung: Bei Neuausstellung des Nachweisheftes darf es nicht älter als 3 Monate zu Ausbildungsbeginn sein!)**

## Organisation des Unterrichts

Der Unterricht erfolgt zweijährig mit jeweils 35 Wochenstunden und gliedert sich in allgemeinbildenden, fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht.

## Stundentafel

Fächer <u>1. Pflichtfächer</u>	Wochenstunden	
	Klassenstufe <b>10</b>	<b>11</b>
<b><u>Allgemeiner Unterricht</u></b>		
Deutsch	2	4
Englisch	2	4
Berufs-, Gesetzes-, Staatskunde	2	2
Religionslehre / Ethik	1	1
Sport	1	1
<b><u>Fachtheoretischer Unterricht</u></b>		
Mathematik	3	5
Gesundheits- und Krankheitslehre	3	4
Betriebswirtschaftslehre	1	1
Datenverarbeitung	1	2
Pädagogik / Psychologie	3	2
<b><u>Fachpraktischer Unterricht*</u></b>		
Hauswirtschaft	<b>16</b>	<b>8</b>
Nahrungszubereitung		
Pflege		
Gestalten/Beschäftigen		
Bewegung		
Kommunikation		
<b>Praktikum</b>	4	
Wochen **		
<b>Gesamt</b>	35	34
<b><u>2. Wahlunterricht ***</u></b>	1	2

\* hierin können Betriebspraktika enthalten sein

\*\* für die Bildungsgänge Sozialbetreuer und Kinderpfleger verpflichtend

\*\*\* nach den Möglichkeiten der Schule zur Ergänzung des Pflichtunterrichts

## ***Bewerbung***

Die Bewerbung für das beginnende Ausbildungsjahr muss bis spätestens 31.03. des Jahres an der SBBS für Gesundheit und Soziales eingereicht werden. Darüber hinausgehende Bewerber werden entsprechend vorhandener Plätze berücksichtigt.

### Die Bewerbungsunterlagen müssen enthalten:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- **beglaubigte** Kopie Schulabschlusszeugnis
- 2 Passbilder

Empfohlene Impfungen sind eine vollständige Hepatitis-B-Immunisierung, ein aktueller Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten und Kinderlähmung sowie gegen Mumps und Röteln.

### Nach Erhalt der Zulassung bitte einreichen:

- Kopie des Nachweisheftes für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln § 43 Abs. 5 IfSG<sup>3</sup>  
**(Achtung: Bei Neuausstellung des Nachweisheftes darf es nicht älter als 3 Monate zu Ausbildungsbeginn sein!)**
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 a BZRG<sup>2</sup> (im Original)

## ***Kosten und Vergütung***

Berufsbekleidung, Fachliteratur/Arbeitshefte (sofern nicht als Freixemplar an der Schule vorhanden), Kopien/Skripte und fachspezifische Hilfsmittel sind zu bezahlen. Schüler, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen, können die im Bundesausbildungsförderungsgesetz (Bafög) festgesetzte Beihilfe beantragen. Auskünfte dazu erteilt das für den Wohnsitz zuständige Amt für Ausbildungsförderung.

## ***Unterbringung***

Um die Unterbringung bemüht sich der Schüler selbst. Wohnheimplätze können beantragt werden:

Internationaler Bund, IB Mitte gGmbH  
Jugendwohnheim Jena  
Am Herrenberg 3  
07745 Jena      Tel.: 03641/687122

